

Leistungs- und Verhaltensbeurteilung vom: **XX.XX.XXXX**

<input type="checkbox"/>	Ausbildung BBW inkl. VAmB § 117 Abs. 1 S. 1 Nr.1a SGB III: Start-LuV spätestens 1 Woche nach Ende der Probezeit
--------------------------	--

1. Daten zum Teilnehmer/ zur Teilnehmerin	
Name	
Vorname	
Kundennummer	
Ausbildungsberuf	Arbeitsbereich Beruf, der aktuell eingetragene Ausbildungsberuf
Lernort Wohnen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Arbeitsbereich Teilnehmerdaten, Registerseite Maßnahme, Checkbox "Lernort Wohnen"
Ansprechpartner/in zum Teilnehmer/ zur Teilnehmerin beim Bildungsträger	
Name	
Telefonnummer	Arbeitsbereich Teilnehmerdaten, Registerseite Betreuung, der eingetragene Standardbetreuer

2. Ergebnis der Probezeit	
Bestanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse der Probezeit/Prüfungen
Erläuterungen, wenn die Probezeit nicht bestanden wurde:	

3. Darstellung der individuellen Ausgangssituation	Einschätzung*	Förderbedarf
schulische Basiskompetenzen		
personale Kompetenz	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse, Akkordeon @Kompetenzbereich	
methodische Kompetenz		
sozial-kommunikative Kompetenz		
berufliche Kenntnisse		
Arbeitsverhalten		
Umweltfaktoren		
Ergänzende Erläuterungen:	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse, Akkordeon @Ergänzende Erläuterungen	

**komprimierte Zusammenfassung der berufsbezogenen Stärken, Präferenzen und Neigungen*

4. Schritte zur Zielerreichung (Aktuelle Zielvereinbarung zwischen Bildungsträger und Teilnehmer/in)	
Aufgaben des/der Teilnehmers/ -in	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Schritte zur Zielerreichung
Aufgaben Team / Trägerpersonal	
Ausbilder/-in	
Lehrkraft	
Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin	
Prozessverantwortliche/r	
Weiteres Fachpersonal	
Päd. Mitarbeiter/in Lernort Wohnen	
gemeinsame Aufgaben	

5. Die Leistungs- und Verhaltensbeurteilung wurde am [XX.XX.XXXX](#) mit dem/der Teilnehmer/in besprochen und eine Kopie ausgehändigt.

Leistungs- und Verhaltensbeurteilung vom: **XX.XX.XXXX**

Ausbildung BBW inkl. VAmB

§ 117 Abs. 1 S. 1 Nr.1a SGB III: Verlauf-LuV

- Spätestens 4 Wochen vor Abschluss eines Ausbildungsjahres
- Spätestens 4 Monate vor Ende der Ausbildung
- 4 Wochen nach der Zwischenprüfung
- sonstiger Anlass

1. Daten zum Teilnehmer/ zur Teilnehmerin

Name	
Vorname	
Kundennummer	
Ausbildungsberuf	
Lernort Wohnen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Arbeitsbereich Teilnehmerdaten, Registerseite Maßnahme, Checkbox "Lernort Wohnen"
Ansprechpartner/in zum Teilnehmer/ zur Teilnehmerin beim Bildungsträger	
Name	
Telefonnummer	Arbeitsbereich Teilnehmerdaten, Registerseite Betreuung, der eingetragene Standardbetreuer

2. Zwischenprüfung / Teil I der Abschlussprüfung

Teilgenommen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> trifft nicht zu
Ergänzende Erläuterungen	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse der Probezeit/Prüfungen

3. Individuelle Verlaufs- und Erfolgskontrolle, Sachstand zu den Entwicklungsfortschritten (gegenüber der LuV vom: **XX.XX.XXXX**)

	Bisheriger Förderbedarf	Aktueller Förderbedarf
schulische Basiskompetenzen	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse, Akkordeon @Kompetenzbereich	
personale Kompetenz		
methodische Kompetenz		
sozial-kommunikative Kompetenz		
berufliche Kenntnisse		
Arbeitsverhalten		
Umweltfaktoren		
Ergänzende Erläuterungen: <i>(insbes. bei drohendem Abbruch - einschließlich der bisher erfolgten Aktivitäten, um den Abbruch zu vermeiden)</i>		
Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse, Akkordeon @Ergänzende Erläuterungen		

4. Sachstand zu betrieblichen Ausbildungsphasen (u.a. VAmB, Praktika)	
	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse, Akkordeon @Sachstand zu betrieblichen Ausbildungsphasen

5. Sachstand zum angestrebten vorzeitigen Übergang in betriebliche Ausbildung:	
Die Voraussetzungen für den Übergang in betriebliche Ausbildung, die kooperative Form bzw. VAmB liegen aus Sicht des Bildungsträgers vor:	
ja <input type="checkbox"/> (Angaben zu konkreten und perspektivischen Eingliederungschancen im Praktikums-, Kooperations- bzw. VAmB- Betrieb, sofern bekannt mit Betrieb und Zeitpunkt; ggfs. weiterer Förderbedarf).	
	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse, Akkordeon @Sachstand zum angestrebten vorzeitigen Übergang in betriebliche Ausbildung
nein <input type="checkbox"/> (Begründung):	

6. Schritte zur Zielerreichung (Aktuelle Zielvereinbarung zwischen Bildungsträger und Teilnehmer/in)	
Aufgaben des/der Teilnehmers/ -in	Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Schritte zur Zielerreichung
Aufgaben Team / Trägerpersonal	
Ausbilder/-in	
Lehrkraft	
Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin	
Prozessverantwortliche/r	
Weiteres Fachpersonal	
Päd. Mitarbeiter/in Lernort Wohnen	
gemeinsame Aufgaben	

7. Die Leistungs- und Verhaltensbeurteilung wurde am <u>XX.XX.XXXX</u> mit dem/der Teilnehmer/in besprochen und eine Kopie ausgehändigt.

Leistungs- und Verhaltensbeurteilung vom: **XX.XX.XXXX**

Ausbildung BWV inkl. VAmB

§ 117 Abs. 1 S. 1 Nr.1a SGB III: Abschluss-LuV

- Übergang in betriebliche Ausbildung
 Reguläres Ende der Ausbildung (am letzten Tag der Teilnahme)
 Abbruch der Ausbildung

1. Daten zum Teilnehmer/ zur Teilnehmerin

Name

Vorname

Kundennummer

Ausbildungsberuf

Lernort Wohnen

ja nein

Arbeitsbereich Teilnehmerdaten, Registerseite Maßnahme, Checkbox "Lernort Wohnen"

Ansprechpartner/in zum Teilnehmer/ zur Teilnehmerin beim Bildungsträger

Name

Telefonnummer

Arbeitsbereich Teilnehmerdaten, Registerseite Betreuung, der eingetragene Standardbetreuer

2. Ergebnis der Ausbildung

Bestanden

ja nein

Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Ergebnisse der Probezeit/Prüfungen

Ergänzende Erläuterungen

3. Aussage zum Eingliederungsergebnis

Eingliederung erfolgt:

(u.a. in welchem Betrieb, Beruf, zu welchem Zeitpunkt)

Arbeitsbereich LuV/Föp, Registerseite @Eingliederungsergebnis

Eingliederung bisher nicht erfolgt:

Gründe und Aussagen zur Vermittlungsfähigkeit:

4. Die Leistungs- und Verhaltensbeurteilung wurde am **XX.XX.XXXX** mit dem/der Teilnehmer/in besprochen und eine Kopie ausgehändigt.